

Inhalt

Wahrheit im Porträt: Von der Metaphysik des Antlitzes im künstlerischen Porträt am Beispiel von Musiker- und Schriftsteller-Photographien – Einleitung	9
Aus Liebe zu den Menschen: Ignacy Jan Paderewski (1860–1941)	16
Weil Ungleichheit eine Wirkung der Freiheit ist: Upton Sinclair (1878–1968) ...	22
Kein Leben ohne Kunst, keine Kunst ohne Leben: Theodor Leschetizky (1830–1915)	28
Wirklichkeit und Wahrheit durch Denken: Arthur Conan Doyle (1859–1930) ..	35
Fülle aus Verzicht: Die Sehnsucht des Johannes Brahms (1833–1897)	40
Das eigene Leben eine Tragödie: Der Lustspieldichter Wolf Graf von Baudissin (1867–1926)	44
Die Seeleigenschaft des Franz Liszt (1811–1886)	50
Einer, der eines nur gewollt hat: leben – Karl May (1842–1912)	57
Der Violinvirtuose aus dem Indianerterritorium: Louis Persinger (1887–1966)	69
Das größte Bedürfnis der Menschen ist zu wissen, wie sie mit anderen umgehen müssen: Dale Carnegie (1888–1955)	73
Das betrogene Wunderkind: Vivien Chartres (1893–1941)	81
Der unbekleidete Humorist: Mark Twain (1835–1910) und das amerikanische Freiheitsverlangen	86
Ein Opfer der Tötungslogik des Zweiten Weltkrieges: Erna Mendelssohn (1885–1943)	93
Das Zurückgeworfensein auf sich selbst: Walt Whitman (1819–1892) und der Beginn der amerikanischen Nationalliteratur	98
Ich bin bereit: Julius Bittner (1874–1939)	108